

Zukunftskonferenz zum Thema: „Aktiv im Alter!“
Donnerstag, den 02.04.2009 in der Turn- und Festhalle Weissenau
Zusammenfassung der protokollierten Diskussions-Schwerpunkte

Zukunftskonferenz zum Thema: „Aktiv im Alter!“
ZUSAMMENFASSUNG der protokollierten Diskussions-Schwerpunkte

**ZUKUNFTSKONFERENZ „AKITV IM ALTER“
am 02.04.2009 in der Turn- und Festhalle in
Weissenau**



Tischthemen:

1. Mobilität
2. Nachbarschaft
3. Sicherheit
4. Wohnen
5. Freizeit
6. Wege
7. Engagement im Alter

plus 1 „freier Tisch“ mit variablen Gesprächsthemen

Zusammenfassung:

Thema: Mobilität (Mobil in Eschach, wer macht mit?)

- Ravensburg direkt hat eine gute Busverbindung
- Gut, dass die Busse auch nach einer Diskussion noch über den Marienplatz fahren
- Öffentliche Verkehrsmittel sind sehr teuer, vor allem für diejenigen, die häufig darauf angewiesen sind
- Aus- und Einsteigen in den Bus fällt im Alter oft schwer (keine Hilfe)
- Manche Außenseiterbezirke haben schlechte Busanbindungen

- Zukunftskonferenz zum Thema: „Aktiv im Alter!“
 - Donnerstag, den 02.04.2009 in der Turn- und Festhalle Weissenau
 - Zusammenfassung der protokollierten Diskussions-Schwerpunkte
- Thema: Nachbarschaft (Wer ist gerne Nachbar und möchte sein Wissen weitergeben?)**
- Starker Zusammenhalt wichtig, Post leeren, Rolladen-Dienst, Hilfe in Notsituationen
 - Kommunikation ist wichtig, Respekt, Toleranz ggü. neuen Nachbarn, ein „offenes Ohr“ haben
 - Distanz ist wichtig für gutes Verhältnis
 - Alle waren außerordentlich zufrieden mit ihren Nachbarn, meist selbe Altersklasse und viele „Alteingesessene“
 - Integration neuer Nachbarn wichtig
 - Teilweise Kritik an Studenten bzgl. Lärm

Thema: Sicherheit

- Im Alter hat man mehr Angst wenn man jung ist
- Sicheres Wohnen (nach unten ziehen, gerechtes Wohnen früher überlegen, Handläufe an beiden Seiten der Treppen, Fensterladen an Türe, Griffe auch im Gang)
- Beleuchtung (überall sehr gut, z.T. eher zu hell)
- Fußwege (überall gut, außer am Kirchplatz)
- Straßen (viele Sträucher zu hoch für Autofahrer)
- Allee (Hunde an die Leine, z.T. Angst vor Bewohnern der Suchtklinik)
- Polizei (nächtliche Kontrollen wären gut)
- Busse (sind gut zugänglich und sicher)

Thema: Wohnen (Zu Hause alt werden – wer ist dabei,

Strukturen aufzubauen?)

- Thema Grundversorgung (Lieferung von Lebensmitteln, Lieferservice, Für andere Einkäufen)
- Thema Bauordnung, Bebauung (Initiative, die sich für barrierefreies Wohnen einsetzt, Wohnungsgrößen – größere Wohnungen sind selten)

Thema: Freizeit (Spaziergänge, Vereinsleben,

Gaststätten – Wer unterstützt ein lebendiges

Freizeitangebot?

- Was gibt es? Seniorentreffs, Kleingartenverein, jeder ist willkommen, die Angebote wahrzunehmen
- Was fehlt? Überkonfessionelle Seniorentreffs, Räumlichkeiten für einen ortsnahen Treff, generationenübergreifende Musikschule, kleine Rundwege – Klostervorplatz

Thema: Wege (Eschach – ein Ort für Fußgänger. Wer ist

dabei?

- Kirchplatz für Fußgänger und Radfahrer verbessern
- Straße von Mariatal zum Karrer Sonn- und Feiertags für Autos sperren
- Fußweg am Damm machbar?
- Rundweg ab Mariataler Wäldle fortsetzen
- Verunreinigungen von Wegen / Untertürungen

Thema: Engagement im Alter (Wer macht mit?)

- In Kontakt kommen, Angebote wie Seniorentreff
- Koordination von Helfern und Hilfesuchenden
- Ehrenamt, es fehlt nicht an Angeboten und Bereichen, die Engagierte suchen
- Engagement zu Hause – Engagement abgeben

Freier Tisch (Nahverkehr muss auch für Ältere möglich

sein)

- Torkenweiler (Wir wollen einen Treffpunkt z.B. Wirtshaus oder Gemeindehaus und eine bessere Anbindung im Nahverkehr)
- Der Weg vom Feuerwehrhaus zum Spielplatz (B30) muss repariert werden
- Es ist schön, wenn junge Familien mit Älteren in einer Gegend wohnen
- Busfahrpläne sind schlecht beleuchtet und zu klein geschrieben
- Wir wollen eine Monatskarte für Rentner im Bodo-Verbund
- Kirchplatz – wann wird dieser repariert?
- Es ist gefährlich das Jugendliche über die Gleise zum Kaufland gehen (aus der Schule – kaputter Zaun)

